

Charakterisierung des Workshops in der Zeitschrift der FHTW

GFal + IIEF + FHTW = Informatik + Kunst + Historie

Die GFal kooperiert mit dem COMETT APHW SATELLIT der FHTW' zur Vorbereitung der Europawoche an der FHTW vom 21.11.94 bis zum 26.11.94.

Die Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e.V. (GFal) und das Institut für Informatik in Entwurf und Fertigung zu Berlin GmbH (IIEF) - An-Institute der FHTW - sind in ihrer Vorstellung in der Aprilausgabe des Informationsblattes auch auf ihre Aktivitäten für Anwendungen der Informationstechnik im Bereich Kunst, Kultur und Archäologie, für den Multimediabereich sowie auf ihr Engagement im Rahmen europaweiter Kooperation eingegangen. Leistungen beider An-Institute werden auf zwei Veranstaltung der Europawoche präsentiert, die gemeinsam mit dem COMETT APHW SATELITT der FHTW vorbereitet werden.

Der Workshop

**Electronic Imaging and the Visual Arts
"EVA'94"**

**Informatic Technology for Culture, Archaeology, Science and History
"IT for CASH"**

ist eingebettet in thematisch gleich gelagerte Veranstaltungsreihen in London, Paris und Rom. Er wird in Berlin deutschsprachig abgehalten. Ziel der Veranstaltung ist es, Personen und Wissenschaftler aus Museen und Galerien aber auch aus dem Bereich öffentlicher Verwaltungen, anzusprechen, die entweder für den Einsatz der Informations-Technologie verantwortlich sind oder die Werkzeuge der Informations-Technologien als modernes Arbeitsmittel suchen. Zu diesem Zwecke werden Ergebnisse von Forschung und Entwicklung präsentiert, Kooperationsmöglichkeiten angesprochen und in der Diskussion neue Ideen gesucht.

Die **GFal** stellt Ergebnisse zur automatischen Erfassung der Geometrie und der Oberflächenmerkmale dreidimensionaler (z.B. kulturhistorisch wertvoller) Objekte und zur Bildverarbeitung in diesem Bereich vor. Das **IIEF** präsentiert sich mit modernsten Arbeiten zur Modellierung von Architektur und Skulpturen. Im Fachprogramm des Workshops treten weitere Kooperationspartner auf: Die **CompART** mit metrisch genauen hochleistungsfähigen mobilen Aufnahmesystemen; die italienische Firma **SIDAC**, erfahren im elektronischen Publizieren, mit modernen Entwicklungen zu Authoring und Publishing Tools; die **Nationalmuseen Schottlands** mit einem multimedialen Besuchersystem für das neue Nationalmuseum. Es wird in Beiträgen über verwandte EG-Projekte (**RAMA** - Remote Access to Museums Archives und **VAMP** - Erstellung besucherbezogener Kataloge) informiert. **VASARI-Enterprises**, erfahren in langjähriger EG-Kooperation, analysiert und berät zu Fördermöglichkeiten in laufenden und kommenden EG-Programmen mit einem Bezug zu Kunst, Kultur und Historie. Begleitet wird der Workshop durch Computerdemonstrationen von Programmsystemen für Museen und Galerien. Fachpersonal für anwendungsbezogene Beratung steht zur Verfügung. Das Programm sowie weitere Informationen sind anforderbar bei:

Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e.V.

Herrn Prof. G. Stanke

Rudower Chaussee 5, Geb. 13.7

D-12489 Berlin

oder:

COMETT APHW SATELLIT Berlin

Treskowallee 8, D-10313 Berlin